Öffentliches Personal Schweiz
Impiegati del settore pubblico Svizzera
Employés du secteur public Suisse

LOHNVERGLEICH 2018

Schlüssel zum Lohnvergleich

Nr.	Kanton	Änderung gegenüber 2017
1	Solothurn	Stufenanstiege bei genügender Leistung
2	Zug	keine Lohnanpassungen, Aussetzung aller Beförderungen
3	St. Gallen	0.4 % für generelle und individuelle Lohnerhöhungen
4	Zürich	Teuerungszulage 0.5 %
5	Glarus	individuelle Lohnerhöhungen 0.75 %
6	Aargau	Erhöhung der Leistungslöhne um 0.5 %
7	Ostschweizer Kanton	Erhöhung der Leistungslöhne um 1 %
8	Bern	individuelle Lohnerhöhung 1.5 %
9	Graubünden	keine Änderungen
10	Obwalden	
11	Ostschweizer Kanton	keine Änderungen
12	Genf	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
13	Jura	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
14	Wallis	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
15	Waadt	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
16	Tessin	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
17	Freiburg	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst
18	Neuenburg	nur Löhne der Lehrer/innen angepasst

Nr.	Gemeinde	Änderung gegenüber 2017
1	Stadt Luzern	Erhöhung Leistungslohn um 1.5 %
2	Stadt im Kt. Bern	indiv. Lohnerhöhungen, 1.1 % für Beförderungen
4	Stadt Zürich	
5	Bündner Stadtgemeinde	
7	Romanshorn	
9	Einsiedeln	
10	Lausanne	
11	Sion	
12	Freiburg / Fribourg	
13	Delémont	
14	Montreux	il n'y pas eu de modifications
15	Zentralschweiz. Gde	

Im Lohnvergleich 2018 fallen der Kanton Zürich mit einer Teuerungzulage von 0.5 % und, weniger sichtbar, der Kanton Solothurn mit dem stets gewährten Stufenanstieg auf. Im Gegensatz dazu hat der Kanton Zug im Rahmen des Massnahmen-Projektes «Finanzen 2019» alle Beförderungen ausgesetzt. Andere Kantone und Gemeinden erhöhten die Ausgaben für individuelle Lohnerhöhungen oder für die Leistungslöhne.

Dank den Meldungen der Personalämter konnten kleinere und grössere Korrekturen in den Lohntabellen wahrgenommen werden.

Werden Lohnanpassungen oder Fehler in den Tabellen nachgemeldet, so werden diese unter www.oeffentliches-personal.ch gerne und umgehend nachgeführt.

Die Gehälter der Lehrkräfte stammen aus der Besoldungsstatistik des Dachverbandes der Lehrerinnen und Lehrer Schweiz LCH.

Robert Brawer

LOHNVERGLEICH

Bürohilfe

Erledigt einfache Büroarbeiten nach klaren Instruktionen wie:

- Abschreiben, beschriften
- Kopieren, sortieren, ablegen
- Botengänge
- Praktisch keine Entscheidverantwortung



Ausbildung / Anforderungen

Keine, sie wird eingeführt oder angelernt; EBA

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	48 654	51 908	65 581	15-20	42		
2	47 817		72 830		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	56 684	68 103	69 237	15	42	1	Stand 2014
5							
6							
7	49 936		70 958		42		
8							
9							
10	57 787		68 230				Stand 2014
11	50 946	66 742	71 329		42		
12	53 508	69 287	74 974	20	40		
13	54 377	63 257	66 709		40	7	
14	51 948		74 802		42	1 - 3	
15	48 602	63 184	77 765	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	45 736	62 887	68 603	20	42	1	dazu 0% bis 5 % Leistungszuschlag
2	51 349		67 688		42		1% für individuelle Entwicklung (Einmalzahlung)
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	50 644	64 407	73 214	20	42		
5							
6	49 961		69 945		42		
7	45 747		73 203		42		
8	46 314		78 832	25 - 35	42		
9	44 960	56 207	63 885	21	42		Stand 2014
10	50 960		73 489		42		
11	40 893		62 884				
12							
13							
14							
15							

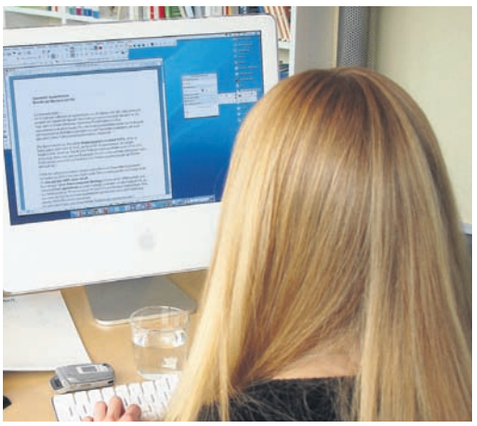
* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Sekretär/in II

Erledigt selbständig anspruchsvolle Sekretariatsarbeiten wie:

- Briefe, Berichte, Protokolle verfassen – in der Muttersprache und zwei Fremdsprachen
- Administration, Organisation
- Anspruchsvolle Routineaufgaben
- Verantwortung für die eigene Stelle



Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre oder Diplom-Handelsschule
- Zwei Fremdsprachen in Wort und Schrift
- 2-3 Jahre Praxis im Fachbereich

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	64 358	71 438	93 321	15-20	42		
2	60 186		88 082		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	80 395	96 673	98 261	15	42	1	
5							
6							
7	59 787		83 701		42		
8							
9	61 826	84 249	101 254	45	42.5	2	
10	63 020		77 208				
11	56 065	73 446	78 494		42		
12	58 989	78 835	86 768	20	40		
13	66 808	78 055	83 876		40	1	
14	69 745		105 744		42	1 – 3	
15	56 720	71 589	88 111	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	52 182	71 750	78 273	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	73 670		94 676		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	64 451	82 051	93 368	20	42		Verwaltungssekretärin
5	56 056	66 066	87 936		42		
6	64 111		89 755		42		
7	57 486		91 975		42		
8	55 180		97 019	25-35	42		
9	58 631	73 288	83 257	21	42		
10	61 750		89 050		42		
11	52 266		80 478				
12							
13	54 286		76 804				keine Angaben, tout le personnel de la fonction publique
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Controller/in

Erledigt anspruchsvolle Arbeiten im Bereich Stabsfunktion in Betriebswirtschaft und Finanzbereich, zusammen mit ein oder mehreren Mitarbeitern wie:

- Analysieren von betriebswirtschaftlichen Unterlagen
- Beraten in finanziellen und wirtschaftlichen Bereichen
- Kontrollieren und überwachen von Finanzbereichen – Budget, Rechnung und Liquidität
- Konsolidieren von Jahresabschlüssen



Ausbildung / Anforderungen

- Buchhalterdiplom / Ausbildung zum Controller (HWV) oder gleichwertige Ausbildung
- Sprachen Deutsch, Französisch / Italienisch, Englisch
- EDV-Kenntnisse
- *Eigenschaften*: Gewissenhaftigkeit, Exaktheit, Interesse an Weiterbildung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	97 464		149 818		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	126 111	151 762	154 263	15	42		
5							
6							
7	86 963		122 834		42		
8							
9							
10	81 593		114 915				
11	129 121	168 459	179 850		42		
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	84 747	116 526	127 119	20	42	1	dazu 0% bis 5 % Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	103 457	131 408	149 887	20	42		
5	99 034	110 487	144 487		42		
6	97 446		136 424		42		
7							
8	93 896		154 880	25 – 35	42		
9	102 089	127 614	145 008	21	42		
10							
11	80 808		125 088				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Chef-Programmierer/in

Erledigt anspruchsvolle und komplexe Probleme im Bereich EDV und Programmierung wie:

- Erstellen von EDV-Programmen und Dokumentationen
- Beraten im Bereich Programmieren und Anwenden
- Entwerfen von Datenbankstrukturen
- Laufendes Anpassen, Prüfen und Ausbauen von EDV-Programmen
- Überwachen der Datensicherheit

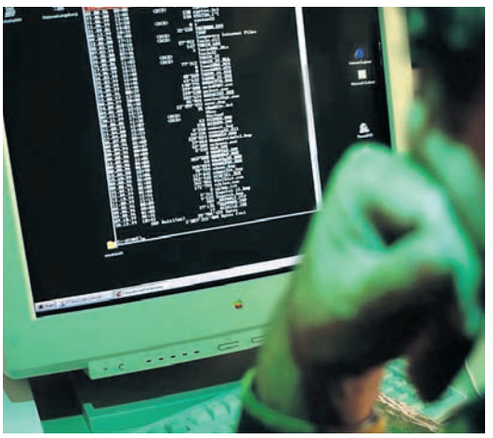


Bild: Boris Adolf / St.Galler Tagblatt

Ausbildung / Anforderungen

- 2-3 Jahre Erfahrung als «Junior-Programmierer»
- Technische oder kaufmännische Berufsausbildung
- Ausbildung als EDV-Programmierer
- Kenntnis mehrerer Programmiersprachen, der Datenbanktechnik und von Analyseverfahren

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	126 111	151 762	154 199	15	42		
5							
6							
7							
8							
9	80 059	106 452	130 391	45	42	4	
10	94 388		134 776				
11							
12	93 389	124 262	136 594	20	40		
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	112 455		136 742		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	85 797	108 578	122 939	20	42		ProgrammiererIn mbA
5							
6	97 446		136 424		42		
7							
8							
9	81 690	102 115	116 010	21	42		
10							
11	86 438		134 111				
12							
13							
14							
15							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Steuerrevisor/in

Veranlagt selbständig Erwerbende und einfache Gesellschaften. Führt fachlich einen zugeteilten Revisionsassistenten. Erfüllt Aufgaben wie:

- Buchprüfungen und Revisionen
- Prüfen von Einschätzungsgrundlagen
- Verhandeln (schriftlich und mündlich) mit Steuerpflichtigen
- Erledigen von Einsprachen und Steuerbussen
- Mitarbeit in Steuerkommissionen



Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Ausbildung
- Diplom dipl. Buchhalter
- 2 Jahre Erfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 030	122 416	133 545	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	105 179		128 665		42		
3							keine Angaben, erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	96 775	122 852	140 129	20	42		
5	74 581	89 323	116 761		42		
6	105 989		148 385		42		
7	90 753		145 210		42		
8	90 992		154 880	25 – 35	42		
9							
10	75 530		121 290		42		
11	75 541		116 873				
12							
13							
14							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Juristischer Sekretär / Juristische Sekretärin

Ist StabsmitarbeiterIn und erledigt juristische Sachfragen wie:

- Vernehmlassungen und Beschwerden vorwiegend in **einem** Sachgebiet
- Führen von Verhandlungen und Beratungen
- Verfassen von Berichten und Stellungnahmen
- Berät die vorgesetzten Organe in Rechtsfragen



Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Juristische Kenntnisse in Staats- und Verwaltungsrecht
- 2 Jahre Erfahrung in einer Verwaltung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2	99 594		134 877		41		3840.– Wohnsitzzulage / Jahr; Jur. Dir. Sekr.
3							
4	115 503	138 972	141 267	15	42	1	2014 – für 2016 keine Angaben
5							
6							
7							
8							
9							
10	99 394		142 548				2014 – für 2016 keine Angaben
11							
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 030	122 419	133 545	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	96 775	122 852	140 129	20	42		
5	80 054	95 888	125 337		42		
6	89 589		125 425		42		
7	84 220		134 576		42		
8	90 992		154 880	25 – 35	42		
9							
10	84 110		133 653		42		Studium der Rechtswissenschaften (ev. Anwaltspatent
11	99 289		143 021				
12							
13							keine Angaben
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Gerichtsschreiber/in

Erledigt selbständig Urteils- und Entscheidungsbegründungen sowie weitere Arbeiten wie:

- Vorbereiten der Fälle z.H. des Gerichts
- Beurteilen und zuteilen der neu eingehenden Fälle
- Protokollführung bei den Gerichtsverhandlungen und abklären der Rechtsmittel
- Betreuen von Praktikanten und Praktikantinnen



Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Gerichts- und Verwaltungserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	93 516	128 584	140 274	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	118 016		142 961		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	110 708	140 685	160 470	20	42		BezirksgerichtsschreiberIn
5	92 248	110 487	144 427		42		
6	97 446		136 424		42		mit Anwaltspatent
6	89 589		125 425		42		ohne Anwaltspatent
7	90 753		145 210		42		
8	92 931		163 394	25 – 35	42		
9							
10	84 110		133 653		42		
11	91 240		141 607				
12							
13							
Gde. 9	92 000	125 364	150 639	45	43	5	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Untersuchungsrichter/in

Selbständiges Durchführen von Strafuntersuchungen. Aufgaben wie:

- Durchführen von Einvernahmen, Gegenüberstellungen und Augenscheinen
- Anordnen von verschiedenen Untersuchungen und Abklärungen
- Opfer- und Rechtshilfeberatungen

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes juristisches Studium
- Anwaltspatent
- Total 3 Jahre Verwaltungs-, Gerichts- oder Anwaltspraxis
- Eigenschaften: Kommunikationsfähigkeit, Selbständigkeit, Durchsetzungsvermögen

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Chris Mansfield / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	113 511	156 077	170 266	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	155 506		190 809		42		
3							keine Angaben, erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	135 344	173 236	197 586	20	42		Bezirksanwalt
5	99 034	118 599	155 036		42		
6	125 321		175 450		42		Staatsanwälte LS 15 – LS 16
7	108 082		172 939		42		
8	134 427		215 082	25-35	42		Staatsanwalt / -anwältin
9							
10	102 440		178 646		42		Staatsanwalt / -anwältin
11	97 050		150 430				
12							
13							
Gde 9	92 000	125 364	150 639	45	42.5	5	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Departements-Sekretär/in

Führt das Departementssekretariat und erledigt als rechte Hand des Departementsvorstehers die Departementsgeschäfte wie:

- Unterstützung des Departementsvorstehers
- Vorbereiten der Geschäfte
- Abfassen von Berichten, Vernehmlassungen und Stellungnahmen
- Projektbearbeitung usw.

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossenes Universitätsstudium
- 5 Jahre Erfahrung in Verwaltung
- Grundlegende Kenntnisse im Staats- und Verwaltungsrecht
- Ausgeprägte Führungs-, Kommunikations-, Team- und Kontaktfähigkeit

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Hannes Thalmann / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1			173 432	15 – 20			
2			177 851		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	189 655	228 332	232 106	15	42	1	Stand 2014 – Für 2016 keine Angaben
5							
6							
7	114 859		186 414		42		Max. inkl. Treueprämie
8							
9							
10	128 472		194 966				2014; Für 2016 keine Angaben
11							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	130 743	179 772	196 115	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	155 506		190 809		42		
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	178 907	227 999	255 730	20	42		Generalsekretär/in
5	114 335	139 230	178 647		42		
6	174 253		243 954		42		Generalsekretär/in
7	119 275		200 460		42		
8	150 264		240 421	15 – 25	42		Generalsekretär/in
9	150 264		240 421				
10	112 970		162 903		42		
11	103 813		160 843				
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Berufsberater/in

Beraten von Jugendlichen und Erwachsenen bei Schul- und Berufswahl sowie in der Laufbahnberatung. Erledigt Arbeiten wie:

- Durchführen von Eignungstests
- Führen von Gesprächen
- Organisieren von berufskundlichen Veranstaltungen
- Zusammentragen und erstellen von berufskundlichen Unterlagen

Ausbildung / Anforderungen

- Maturaabschluss
- Lehrerpatent oder abgeschlossene Berufslehre
- Fachausbildung nach SVB
- 2 Jahre Berufserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	84 746	116 526	127 119	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	111 452		135 521		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	85 797	108 578	122 941	20	42		
5	80 054	95 888	125 337		42		
6	89 589		125 425		42		Bildungsberater/in
7	84 110		134 576		42		
8	90 992		154 880	25 - 35	42		
9							
10	84 110		121 290		42		
11	75 090		116 176				
12							
13							
Gde. 4	114 653	138 562	140 844	15	42		
Gde. 7	92 205		134 356		42		Max. inkl. Treueprämie
Gde. 10	89 564		127 226				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Hilfspolizist / Politesse

Erledigen von verschiedenen Aufgaben des Polizeidienstes wie:
- Überwachungen und Kontrollen im Strassenverkehr
- Mithilfe bei Tatbestandesaufnahmen
- Mithilfe bei Schüler-Verkehrsausbildung
- Einfache Administration



Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- 4-monatige Ausbildung in Theorie und Praxis
- Sicheres Auftreten, gute Umgangsformen
- Fremdsprachenkenntnisse

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	67 162	80 726	82 050	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	59 956	80 402	92 727	45	40	0	
11	56 065	73 446	78 494		42		
12	57 436	78 047	85 974	20	40		
13							
14							
15							
Kant. 2	66 356		85 735		42		mittlere Lohnklasse des Bereichs
Kant. 8	60 637		97 019	25 – 35	42		
Kant. 11	41 603		79 469				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Betreuer/in im Strafvollzug

Arbeiten im Bereich Gefangenenbetreuung wie:

- Einteilen, koordinieren und instruieren der Insassen
- Führen von Arbeitsgruppen und beurteilen der Leistungen, Fallbesprechungen
- Aufrechterhalten von Ordnung und Sicherheit
- Selbständiges Erledigen zugewiesener Arbeiten

Ausbildung / Anforderungen

- Berufslehre
- 2-jährige Berufspraxis
- Kurse für Strafvollzugspersonal
- Psychische Belastbarkeit

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Foto: Hannes Thalmann / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	69 535	95 616	104 308	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	69 438		89 716		42		
3							
4	67 894	86 462	97 498	20	42		
5	60 177	70 915	94 395		42		
6	69 680		97 552		42		
7	66 924		107 081		42		plus Inkonvenienzen
8	68 592		109 747	25 – 35	42		
9							
10	56 030		80 795		42		Gefängniswärter
11	58 046		89 444				
12							
13							
14							
15							
Gde. 10	58 491	78 436	90 460	45	40	0	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Polizist/in



Erledigt Aufgaben im Sicherheits- und Ordnungsdienst wie:
- Aufrechterhalten von Ruhe, Ordnung und Sicherheit
- Tatbestandesaufnahmen, Sachbearbeitungen
- Selbständiges Arbeiten mit Entscheidungskompetenz am Tatort

Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- Einjährige Polizeianwärterschule
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Hohe Kompetenz und Entscheidungsfähigkeit

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Bild: Reto Martin / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	68 087	75 580	98 739	15 – 20	42		
2	69 889		96 818		41		3840 Wohnsitz-/J. + Inkonv.- + Schichtzulage
3							
4	88 337	96 673	98 261	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	62 381	81 948	109 252	37	40	0	
11	64 719	84 782	90 605		42		Agent Policier
12	64 561	84 390	92 320				
13	71 341	82 096	87 425		40		
14	64 889		93 575		42	1 - 3	
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	69 539	95 616	104 308	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	78 191		99 927		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	76 636	88 909	Gfr/Kpl		42		
5	69 472	83 213	108 213		42		
6	75 753		106 054		42		LS 10 - 12
7	66 924		107 081		42		plus Inkonv. 2. Niveau Polizeisachb. bis 115 570
8	68 592		109 747	25 – 35	42		
9							
10	61 750		98 423		42		ohne Fachverantwortung
11	63 655		98 244				
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Polizei Postenchef/in

Erledigt Aufgaben im Bereich:
- Staatlicher Sicherheits- und Ordnungsdienst
- Führungsaufgaben

Ausbildung / Anforderungen
- Abgeschlossene Berufslehre
- Einjährige Polizeianwärterschule
- Unteroffiziersschule
- Mehrjährige Erfahrung im Polizeidienst
- Physische und psychische Belastbarkeit
- Hohe Kompetenz- und Entscheidungsfähigkeit
- Rang: Wachtmeister / Korporal

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Urs Bucher/St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	87 878	98 033	121 319	20-25	42		
2							
3							
4	111 399	118 091	118 091		42	7	
5							
6							
7							
8							
9							
10	91 037	114 871	120 955	37	40	0	
11	94 801	123 500	131 833		42		Lt. Pol.
12	70 208	94 399	104 231				Sergent
13	82 687	98 673	109 624		40		Sergent
14							
15							

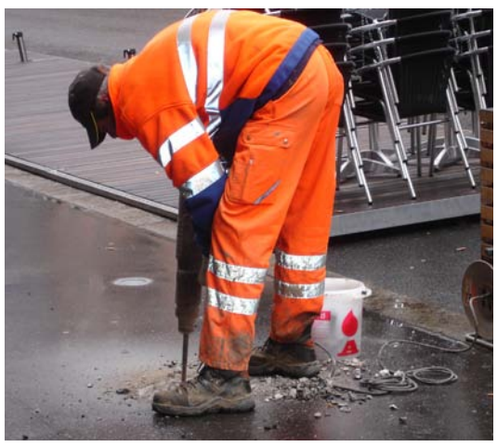
Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	76 762	105 547	115 141	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	105 179		128 665		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	98 733	101 487	Wm mbA		42		Wachmeister
5	92 248	110 487	144 427		42		
6	97 446		136 424		42		
7	77 935		124 683		42		Kleine Polizeistation plus Inkonv.
7	84 110		134 576		42		Grosse Polizeistation plus Inkonv.
8	71 744		114 790	25-35	42		
9							
10	75 530		121 914		42		Kleiner Posten, ohne Inkonvenienzzulagen
11	75 090		116 176				
12							
13							
14							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Wegmacher/in / Betriebsangestellte/r

Erledigt Strassen-Unterhaltsarbeiten unter Beachtung der Verkehrssicherheit oder als Betriebsangestellte/r entsprechende Aufgaben mit gleichwertigem Verantwortungsprofil.



Ausbildung / Anforderungen

- handwerkliches Geschick
- Bei Wegmacher/in Führerausweis C

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	49 728	52 876	71 827	15 - 20	42		
2	51 559		72 882		41		Fr. 3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	67 056	80 726	82 050	15	42		
5							
6							
7	55 440		78 266		42		
8							
9	52 001	70 859	85 146	45	42.5	0	
10	57 077		67 316				
11	53 447	70 016	74 825		42		
12	47 192	83 033	69 388	20	40		
13	57 435	66 709	70 852		40		
14	43 447		66 316		42	1 - 3	
15	53 820	67 927	83 603	26	42	4	

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	49 882	68 588	74 823	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	54 706		71 773		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	56 219	71 512	81 346	20	42		Strassenwärter / Chauffeur/euse
5							
6	54 297		76 016		42		
7							
8	53 180		93 501	25 - 35	42		
9							
10	56 030		89 050		42		
11	46 610		71 680				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Küchenchef/in



Führt die Küche eines Spitals oder eines Heims. Stellt die erforderliche Ernährung sicher (Diäten) und sorgt für eine ökonomische Betriebsführung.
Erledigt Arbeiten wie

- Erstellen der Menüpläne
- Leiten der Küche
- Zubereiten der Mahlzeiten
- Erstellen der Arbeitspläne für Angestellte
- Sicherstellen der Ordnung und Reinlichkeit
- Kostenrechnungen
- Personalführung

Ausbildung / Anforderungen

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Koch / Köchin
- Zusatzausbildung in der Diätküche
- Berufserfahrung in grösseren Küchen

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen, im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	84 188	93 452	104 470	15 – 20	42		
2			96 818		41		Alters- und Pflegeheim: 3840.– Wohnsitzzulage / Jahr
3							
4	96 583	116 177	118 091	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	63 785		80 212				
11							
12							
13							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	69 539	95 616	104 308	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2							
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	85 797	108 578	122 939	20	42		
5							
6	64 111		89 755		42		
7	72 241		115 570		42		
8	71 744		114 790	25 – 35	42		
9	73 063	91 329	103 774	21	42		
10							
11	63 655		98 244				
12							
13							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Hauswart/in für Schulanlagen

Erledigt alle Arbeiten, die bei der Betreuung eines Gebäudes anfallen, wie:
- Wartung sämtlicher Anlagen, Räumlichkeiten und Ausrüstungen
- Tägliche Kontrollen
- Verantwortung für die Schliessordnung

Ausbildung / Anforderungen
- Handwerklicher Abschluss mit Diplom
- Kooperationsfähigkeit mit Schüler- und Lehrerschaft

Gehalt
Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	64 007	80 008	83 209	15 – 20	42		
2	63 261		88 082	15 – 20	41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	80 395	96 673	98 261	15	42		
5							
6							
7							
8							
9	56 708	77 274	92 856	45	42.5	0	
10	61 319		72 794				
11	58 814	77 047	82 334		42		
12	58 989	78 835	86 768	20	40		
13	64 737	75 591	80 819		40	1	
14	59 969		88 660		42	1 – 3	11. DJ abhängig von der Bewertung. Stand 2013
15	52 190	67 853	83 517	26	42	4	
16							
17							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	60 077	82 605	90 115	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	65 499		84 902		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	67 894	86 987	97 599	20	42		Hausmeister/in
5	60 177	70 915	94 395		42		
6	64 111		89 755		42		Haustechnik / Unterhalt
7	62 010		99 216		42		
8	55 180		97 019	25 – 35	42		
9							
10	56 030		80 795		42		
11	63 655		98 269				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in

Sachbearbeitung in komplexem und anspruchsvollem Aufgabengebiet, das Erfahrung und hohes Sachwissen voraussetzt.
Stabsmitarbeiter/in ohne direkt Unterstellte. Erledigt Sachaufgaben wie:

- Projektbearbeitung
- Führen von Verhandlungen und Beratungen
- Tragen der Verantwortung im Fachbereich

Ausbildung / Anforderungen

- Akademische Ausbildung
- 1-2 Jahre Erfahrung im Verwaltungsbereich
- Verhandlungsgeschick
- Kommunikationsfähigkeit

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Foto: Trix Niederau, St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4	115 503	138 567	141 267	15	42		
5							
6							
7	93 126		167 469		42		Maximum inkl. Treueprämie
8							
9	76 410	104 121	125 113	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11							
12							
13							
14							
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	89 030	122 419	133 545	20	42	1	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	118 016		142 969		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	91 425	114 989	131 159	20	42		
5	74 581	89 323	116 761		42		
6	97 446		136 424		42		
7	90 753		145 210		42		
8	90 992		154 880	25 - 35	42		
9							
10	75 530		121 290		42		
11	92 230		143 021				
12							
13							
14							
15							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Techniker/in in Führungsfunktion

Führt weitgehend in eigener Verantwortung technische Projekte durch mit Arbeiten wie:

- Leiten von Abteilungen mit 2 – 3 Mitarbeitenden
- Projektleitung mit Oberaufsicht
- Entwicklung von Machbarkeitsstudien und Entscheidungsgrundlagen
- Beurteilung von Projekten

Ausbildung / Anforderungen

- HTL-Diplom
- 5 Jahre Praxis- und Führungserfahrung

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

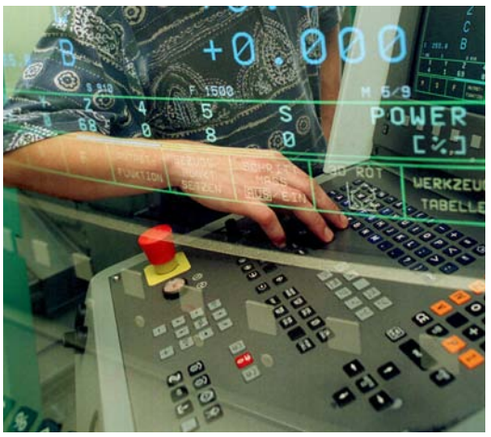


Bild: Chris Mansfield / St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	80 111	88 923	127 082	20 – 25	42		
2	103 437		134 877		41		3840.– Wohnsitzzulage pro Jahr
3							
4	126 111	141 250	154 263	15	42		
5							
6							
7							
8							
9							
10	89 833		127 608				
11	74 706	97 702	104 262		42		
12	87 269	118 097	130 428	20	40		
13	93 260		127 150		40	2	
14							
15							

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	84 746	116 526	127 119	20	42	2	dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	99 198		122 392		42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	91 425	114 989	131 159	20	42		Ingenieur(in)
5	85 943	102 921	134 544		42		
6	105 989		148 385		42		in Führungsfunktion
7							
8	91 829		146 926	25 – 35	42		
9	86 365	107 963	122 646	21	42		2014 – für 2018 keine Angaben
10	84 110		133 653				
11	80 808		134 111				
12							
13							
14							
15							

* Minium der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Kreisförster/in

Erledigt Aufgaben in seinem Forstkreis wie:

- Integrale forstliche Planung und Umsetzen derselben
- Instruktion und Kontrolle
- Beratungen
- Rechtliche Probleme in Zusammenarbeit mit dem Rechtsdienst
- Rechnungswesen des Forstkreises

Ausbildung / Anforderungen

- Diplom als Forstingenieur

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Reto Martin / St.Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	103 097	141 758	154 645	20	42	1	dazu 0 % bis 5 % Leistungszuschlag
2							
3							
4	111 143		172 602	20	42		
5	92 248	110 487	144 427		42		
6	125 321		175 450		42		
7							
8	102 122		163 394	25 – 35	42		
9							
10	84 110		133 653		42		
11	92 230		143 021				
12							
13							
14							
Gde. 4	105 343	126 736	128 824	15	42		
Gde. 10	62 319		74 417				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Sekretär/in auf Gemeindekanzlei

Erledigt Aufgaben wie:

- Leitung der Einwohner- und Fremdenkontrolle
- Führen des Stimmregisters
- Zentrale Auskunfts- und Koordinationsstelle
- Korrespondenz, Protokolle, div. Schreibarbeiten
- Nachführen des Archivs



Ausbildung / Anforderungen

- Verwaltungslehre oder Handelsschule (Diplom)
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit
- Gute Umgangsformen
- 2 Fremdsprachen

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	60 834	67 523	93 534	15 - 20	42		
2							
3							
4	96 687	115 752	118 090	15	42		
5							
6							
7	68 482		95 658		42		
8							
9	57 531	78 394	94 201	45	42.5	0	
10	62 120		76 105				
11	58 809	77 047	82 338		42		
12	59 021	78 835	86 974	20	40		
13	76 082	91 860	103 246		40	1	
14	64 883		87 841		42	1 - 3	11. DJ abhängig von der Bewertung. Stand 2013
15	57 004	71 950	88 551	26	42	4	

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Gemeindeschreiber/in

Leitet die Gemeindekanzlei und ist Bindeglied zwischen Gemeinderat, Kommissionen und Bevölkerung. Erledigt Arbeiten gemäss Gemeindegesetz wie:

- Führen verschiedener Ämter, Kontrollen und Stimmregister
- Ausführen von Anträgen, Berichten und Vereinbarungen
- Protokollführung an Gemeindeversammlungen und Gemeinderatssitzungen
- Personalführung usw.
- Stv. des Finanzverwalters / -verwalterin

Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre, Verwaltungslehre oder Diplom-Handelsschule
- Talent für Organisation, Kommunikation und Korrespondenz
- 2 Fremdsprachen in Wort und Schrift



Bild: Susann Basler / St.Galler Tagblatt

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 312		163 055		42		
8							
9	101 128	137 801	165 581	45	42.5	5	
10	128 472		194 966				
11	129 121	168 459	179 880		42		Avocat
12	126 027	164 569	179 983	20	40		
13	97 296	120 977	132 815		40	2	
14	128 128		184 548		42	1 – 3	11. DJ abhängig von der Bewertung. Stand 2013
15	102 847	133 703	164 556	26	42	8	keine Abgeltung der Überstunden
16							
17							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Finanzverwalter/in

Leitet die Finanzverwaltung und führt alle Gemeinderechnungen. Erledigt Aufgaben wie:

- Organisation und Leitung des Finanzwesens
- Führen des Steuerregisters
- Inkasso
- Finanzplanung
- Stv. des Gemeindeschreibers / der Gemeindeschreiberin

Ausbildung / Anforderungen

- Kaufmännische Berufslehre
- Verwaltungslehre oder Diplom-Handelsschule
- HWV-Ausbildung
- Eidg. Buchhalterdiplom
- Gute EDV-Kenntnisse

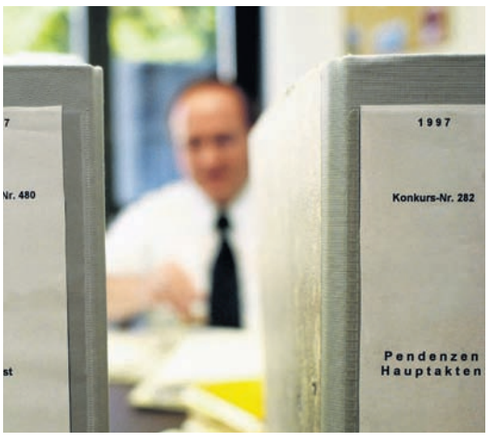


Bild: Chris Mansfield /St.Galler Tagblatt

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 312		163 055		42		
8							
9	89 919	122 048	147 233	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11	129 121	168 459	179 880		42		
12	126 027	164 569	179 983	20	40		
13	102 083	126 950	139 349		40	2	
14	120 066		176 489		42	1 – 3	11. DJ abhängig von der Bewertung. Stand 2013
15	97 487	126 732	155 977	26	42	8	ohne Abgeltung der Überstunden
Kt. 10	112 970		180 752		42		

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Bauverwalter/in

Leitung der Bauverwaltung. Erledigt Arbeiten wie:

- Organisation der Bauverwaltung
- Beratungen
- Planungen
- Beschwerdebearbeitungen
- Führen der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
- Durchführen von Planaufgaben
- Überwachen aller Bauvorhaben

Ausbildung / Anforderungen

- Baufachausbildung mit guten Grundkenntnissen
- Kommunikationstalent

Gehalt

Bei 100 % Pensum, inkl. 13. Monatslohn und Teuerungszulage, ohne Sonderzulagen im Berichtsjahr.



Bild: Susann Basler /St.Galler Tagblatt

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1							
2							
3							
4							
5							
6							
7	116 307		162 240		42		
8							
9	89 923	122 528	147 233	45	42.5	5	
10	104 819		151 008				
11	129 121	168 459	179 880		42		Archidect Diplomé «Z»
12	86 032	116 861	129 192	20	40		
13	122 065		156 328		40	1	
14							
15	102 847	133 703	164 556	26	42	8	ohne Abgeltung der Überstunden
16							
Kt. 2	105 076		128 539		42		
Kt. 3							keine Angaben, erarbeiten eines neuen Lohnsystems

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Kindergärtner/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Schulwochen	Lektionen / Woche	Bemerkungen
1	72 312	97 621	108 468	20	38	26 / 29	mit Bachelor Diplom
2	69 438	100 016	113 427	24	38 / 39	28 à 45 Min.	Funktionszulage Klassen-LP 2.4 %
3	71 923	95 125	117 398	27	39	28 à 50 Min.	Klassen-LP-Zulage CHF 1946
4	75 215	93 958	120 633	*	39 / 40	24 à 45 Min.	
5							keine Angaben
6	77 680	86 016	123 922		39	28 à 45 Min.	
7	72 241		115 570		39	22 à 60 Min.	
8	73 620	87 976	116 136	27	38 / 39	28 / 29 à 45 Min.	1 Lekt. Entlastung für Klassenlehrpersonen
9	60 000	81 600	92 400	21	38	24 à 60 Min.	inkl. Randaufsicht
10	70 200		105 859	20	39	29 à 45 Min.	
11	68 463	90 015	108 485	30	39 / 40	28 à 45 Min.	
12	97 010	120 491	131 172	22	38.5	28 à 45/50 Min.	
13	73 479	91 944	105 810	25	39	28 à 45 Min.	
14	76 838		111 416	24	38	32 à 60 Min.	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28 à 45 Min.	
16	72 366	94 432	98 551	13	36.5	32	docenti con compiti di refezione
17	76 767	96 216	115 664	20	38	28 à 50 Min.	
18	66 174		93 305	25	39	25 à 45 Min.	enseignant généraliste

* nicht erreichbar

Primarlehrer/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	80 656	108 885	120 983	20	38	29	
2	78 191	111 266	125 523	24	38 / 39	30	Entlastung Klassenlehrperson 2 Lektionen
3	78 884	95 125	117 398	27	39	28	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
4	91 208	113 218	146 464	*	39 / 40	28	
5							keine Angaben
6	77 680	86 016**	123 922	25	39	28	
7	77 935		124 683		39	29 / 30	plus max. 5% Gemeindezulage
8	73 620	87 976	116 136	27	38 / 39	28 / 29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
9	72 000	97 920	110 880	21	38	29	
10	73 710		111 150	20	39	29	
11	75 798	99 659	120 108	30	39 / 40	31	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
12	97 010	120 491	131 172	22	38.5	28	
13	77 346	96 783	111 379	25	39	28	
14	76 838		111 416	24	38	32	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28	
16	76 250	95 487	101 661	14	36.5	32	
17	76 767	96 218	115 600	20	38	28	
18	76 946		104 185	21	39	29	enseignant généraliste

* nicht erreichbar
** bzw. im Alter 32

LOHNVERGLEICH

Sekundarlehrperson

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	93 516	126 246	140 274	20	38	29	Master-Diplom Sek I
2	93 508	129 296	145 946	24	38 / 39	29	Entlastung Klassenlehrperson 2 Lektionen
3	91 297	115 427	136 887	25	39	28	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
4	96 649	121 102	156 660	*	39 / 40	28	
5							keine Angaben
6	88 263	98 140	140 787		39	28	
7	84 110		134 576		39	28 / 29	
8	86 560	103 439	136 548	27	38 / 39	28 / 29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
9	88 000	119 680	135 520	21	38	29	
10	85 410		128 791	20	39	29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
11	93 620	126 143	140 410	30	39 / 40	29	Entlastung Klassenlehrperson 1 Lektion
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	Même formation que pour les écoles sup.
13	92 339	115 544	132 969	25	39	28	
14	90 524		131 260	24	38	26	
15	74 139		107 503	26	38 / 39	28	Maître généraliste
15	87 174		137 652	26	38 / 39	25	Maître de disciplines académiques
16	84 762	105 338	117 502	17	36.5	25	
17	89 866	111 708	133 550	20	38	26	allgemeine Fächer (inkl. Tex, HW, RL)
17	86 370	107 500	128 800	20	38	28	Besond. Fächer (Sport, TG, BG, Musik)
18	86 747		121 099	24	39	28	ens. géneral avec form. compl. 9ème et 10ème
18	94 588		133 369	25	39	28 / 30	Master

* nicht erreichbar

LOHNVERGLEICH

Berufsschullehrer/in

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	98 204	132 576	147 306	20	38	26.5	
2	118 016	156 400	172 025	14	39	25	
3	95 543	134 417	159 708	25	39	25	
4	96 649		156 660		39 / 40	25 / 26	FH-Diplom oder Bachelor in Pädagogik
4	103 420		167 726		39 / 40	25 / 26	mit Master in Pädagogik
5							keine Angaben
6	96 730	108 034	154 272		39	24	
7	78 354		125 372		40	26	Ohne Abschluss
7	88 148		141 044		40	26	Mit Fachabschl. oder L-Diplom
7	90 753		145 210		40	28	Berufsvorbereitungsjahr
7	97 942		156 715		40	26	Mit Abschluss gem. BBG
8	96 264	115 036	151 857	27	30 - 39	26 - 34	0.5 Lekt. Entl. für Klassenlehrpersonen
9	indiv.	indiv.	indiv.				Berufsschulen sind frei in Lohngestaltung
10	94 120		144 001	25	39	25	BL I
10	94 120		144 001	25	39	23	BL II
11							keine Berufsschule
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	
13	88 338	110 538	127 208	25	39	26	Niveau I
13	92 339	115 544	132 969	25	39	26	Niveau II
13	100 893	126 246	145 286	25	39	26	Niveau III
14	105 421	131 776	152 860	24	38	23 / 32	E 1/03
14	96 634	120 792	140 119	24	38	23 / 32	E 1/05
14	90 524	113 155	131 260	24	38	23 / 32	E 1/06
14	82 574	103 217	119 732	24	38	23 / 32	E 1/07
15	74 139	92 289	107 503	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel D
15	80 278	99 937	116 403	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel C, maîtrise fédérale (C)
15	87 174	108 522	126 402	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel B (HES)
15	94 932	118 182	150 358	26	38 / 39	25 / 37.5	Maître professionel A (UNI, EPLF)
16	79 020	101 223	111 513	16	36.5	25	Senza titolo accademico
16	81 889	103 285	111 513	15	36.5	25	Con titolo accademico
16	84 762	105 338	117 502	17	36.5	25	Con titolo accademico
17	97 272	120 382	143 492	20	38	24	Klassen ohne Berufsmatur
17	101 181	124 946	148 412	20	38	24	Klassen mit Berufsmatur
18	102 328	132 565	132 565	11	39	24 - 35	En function du titre
18	108 660	138 897	138 897	11	39	24 - 35	En function du titre

LOHNVERGLEICH

Mittelschullehrer/in



Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Schulwochen	Lektionen/Woche	Bemerkungen
1	103 097	139 181	154 645	20	38	23.5	
2	118 016	165 495	172 026	15	38 / 39	24 – 29	
3	95 543	134 417	159 708	25	39	23 / 28	
4	111 298		180 594		39 / 40	22 – 25	
5							keine Angaben
6	103 080	119 386	164 928		39	23	
6	103 080	119 386	164 928		39	25 / 27 / 29	Bildn. Gest. / Sport / Instrumental
7	97 942		156 715		39	24 – 32	
8	102 734	122 767	162 063	27	38 / 39	23 / 23.5	1 Lekt. Entlastung für Klassenlehrperson
9	indiv.	indiv.	indiv.		38	23 – 27	Mittelschulen sind frei in Lohngestaltung
10	98 670		144 001	25	37	21 – 25	mit HLA
11	105 004	138 096	158 553	25	39 / 40	23	
12	97 010	131 582	143 242	23	38.5	20 / 24	
13	100 893	126 246	145 286	25	39	23	
14	105 420		152 860	24	38	23	
15	94 932		150 358	26	38 / 39	22	
16	94 875	118 395	135 676	18	36.5	24	
17	99 860	123 219	146 578	20	37	24 / 26	allg. Fächer / besondere Fächer
18	108 660	138 897	138 897	11	38	24 / 30	en function du titre

LOHNVERGLEICH

Oberarzt / Oberärztin

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Inkonvenienzzulagen
1	143 775	188 277	205 393	20			dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	141 437		196 448	15			370.– pro Monat pauschal
3							keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	118 221	151 323	172 598	20	ca. 65		
5							
6							
7	108 082		172 939		50		
8	107 804		172 487	25 – 35	55		
9	126 022	157 794	178 971	20	50		Stand 2013
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							

Assistenzarzt / Assistenzärztin

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	98 192	128 584	140 274	20			Jahresanstiege erfolgen in den ersten 5 Jahren doppelt
2	86 410		134 990	9			Fr. 60.– pro Nacht-, Sa-, So-, Feiertag / 25.– pro Pikett
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	91 784	115 443	131 677	20	50		
5							
6							
7	90 753		145 210		50		
8	91 829		146 926	25 – 35	42		
9	85 514	124 384	124 384	8	50		Stand 2013
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson I

- Selbständiges Arbeiten im Bereich der Grundpflege
- Behandlungen auf Anweisung der Ärzte
- Führen des Dossiers der medizinischen Massnahmen / Kardex
- Pflegen von Kontakten mit Patienten und deren Angehörigen
- Begleiten und Anleiten von Schülern und Praktikanten

Ausbildung / Anforderungen

- Zweijährige Berufslehre oder vergleichbare Ausbildung
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach x DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	66 205	86 697	94 578	20	42		Fr. 5.65/h dazu 0%-5% Leistungszuschlag
2	62 322		94 914	30	42		Sa / So / Nacht Fr. 5.– / h
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	68 162	86 803	97 985	20	42		
5							
6							
7	66 924		115 570		42		Pflegefachperson
8	63 727		105 117	25 - 35	42		
9	61 295		87 087	20	42		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde. 10	63 020		77 208				

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson II

- Erledigt selbständig alle Arbeiten im Pflegedienst und übernimmt Verantwortung für die Behandlungspflege nach Anordnung der Ärzte
- Führt Gespräche mit Patienten und deren Angehörigen und pflegt interdisziplinäre Kontakte
- Bildet Pflegeschüler(innen) aus

Ausbildung / Anforderungen

- 3 bis 4-jährige Ausbildung mit SRK-Diplom
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	69 515	91 032	99 308	20	42		Fr. 5.65/h, dazu 0% - 5% Leistungszuschlag
2	65 861		99 563	30	42		Sa / So / Nacht: Fr. 5.– / h
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	72 009	91 727	103 602	20	42		
5							
6							
7	66 924		115 570		42		Pflegefachperson
8	66 534		109 747	25 – 35	42		
9	68 445	85 709	97 214	20	42		Stand 2013
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde. 10	65 486		86 970				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Pflegefachperson mit spezieller Ausbildung

Wie dipl. Pflegefachperson II aber mit Spezialausbildung in OPS, IPS, Onkologie, Anästhesie oder Gleichwertigem

Ausbildung / Anforderungen

- 3 – 4-jährige Ausbildung SRK plus Zusatzausbildung / Weiterbildungen
- Schicht-, Sonntags-, Feiertags- und Pikettdienst



Bild: Meinrad Schade / St. Galler Tagblatt

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Inkonvenienzzulagen
1	73 016	95 616	104 308	20	42		Fr. 5.65/h, dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	72 984		110 426	30	42		Sa / So / Na: Fr. 5.– / h
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	76 273	96 380	109 823	20	42		
5							
6							
7	72 241		115 570		42		IPS, OPS, Anästhesie, Notfall, Physiotherapie
8	75 167		120 268	25 – 35	42		
9	76 492	95 784	108 641	20	42		
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							
17							
18							
Gde 10	68 660		94 871				

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung

LOHNVERGLEICH

Dipl. Sozialarbeiter/in

Funktionsprofil

- Soziale Betreuung
- Selbständige Arbeiten im Bereich von geeigneten Massnahmen zur Unterstützung von Hilfebedürftigen (abklären, beurteilen und planen)
- Verhandlungen mit Behörden und Hilfsorganisationen
- Schreiben von Berichten und Gutachten
- Übernimmt Verantwortung im Bereich der Sozialgesetzgebung
- Eventuell auch Ausführen von Projekten im Sozialbereich



Ausbildung / Anforderungen

- Berufslehre oder Matura
- Dreijährige Ausbildung an einer Schule für Sozialarbeit
- Mehrjährige Beruserfahrung
- Ständige Weiterbildung

Gemeinde	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	80 700	101 000	114 800	17	42		
2							
3							
4							
5							
6							
7							
8							
9	70 271	94 338	115 058	45	43		
10	63 020		77 208				Stand 2014
11	74 706	97 702	104 262		42		
12	79 097	103 221	112 871	20	40		
13							
14	79 001		114 998		42	1 – 3	11. DJ abhängig von der Bewertung; Stand 2013
15	70 701	91 911	113 122				

Kantone	1. Dienstjahr	11. Dienstjahr	Maximum	nach X DJ	Arbeitszeit/Woche	anger. DJ *	Bemerkungen
1	73 016	95 616	104 308	20	42		dazu 0% bis 5% Leistungszuschlag
2	73 445		113 075	30	42		
3							Keine Angaben, Erarbeiten eines neuen Lohnsystems
4	80 971	102 397	115 887	20	42		
5	85 943	102 921	134 544		42		
6	89 589		125 425		42		
7	72 241		124 683		42		
8	75 167		120 268	26	42		
9	80 886	101 283	114 868	20	42		Stand 2013
10	75 530		121 290		42		
11	80 808		116 101				
12							
13							

* Minimum der angerechneten Dienstjahre bei voller Ausbildung